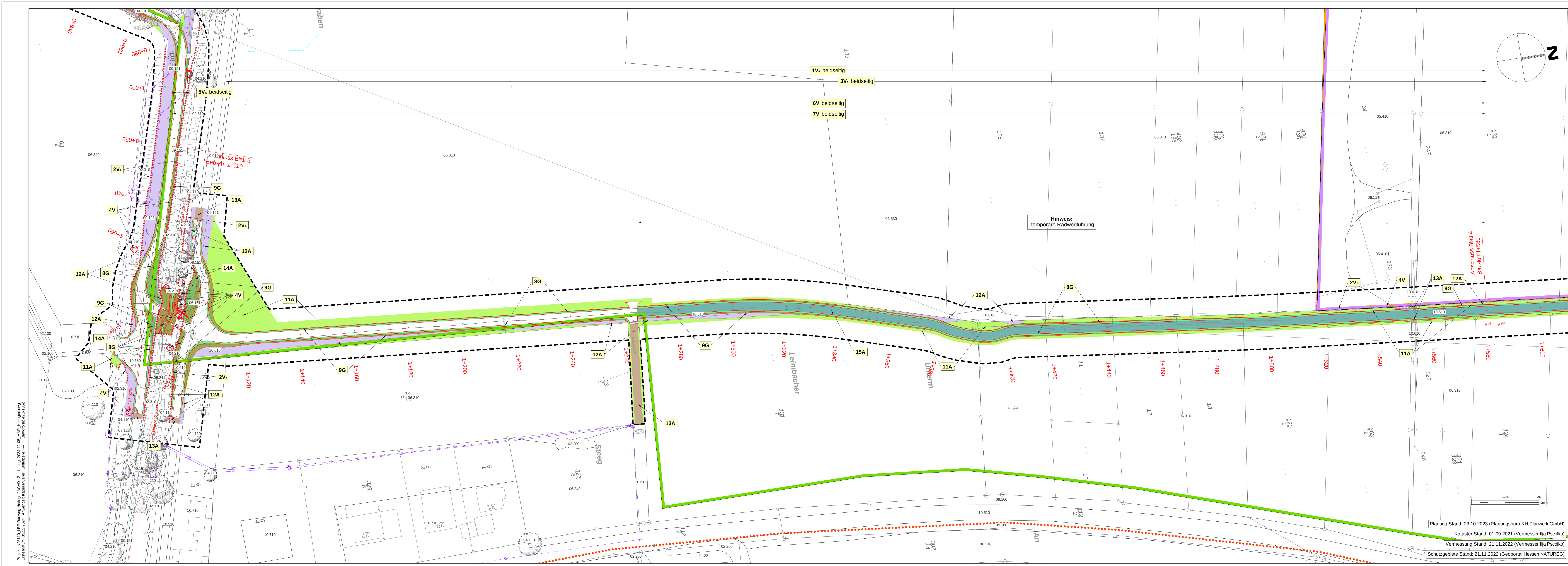




Zeichenerklärung

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet

Biotopfunktionen

Biotop (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayrischen Kompensationsverordnung)

- 01.100 - Laubwald
- 02.120 - Sonstige Gebüsche trockenwarmer Standorte
- 02.200 - Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf frischen Standorten
- 02.300 - Sonstige Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf feuchten bis nassen Standorten
- 02.310 - Ufer- und Sumpfgewässer auf feuchten bis nassen Standorten
- 04.110 - Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.210 - Baumgruppe / Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.220 - Baumgruppe / Baumreihe nicht standortgerecht, Exoten
- 04.600 - Feldgehölz (Baumhecke), großflächig
- 05.241 - Arten- / strukturreiche Gräben
- 05.243 - Arten- / strukturarmer Graben
- 05.342 - sonstige temporäre / periodische Kleingewässer
- 05.344 - Neuanlage naturnaher Stillgewässer in naturnaher Umgebung
- 05.410 - Schilf- und Bachrohrbüsche
- 05.440 - Großseggenriede/-röhricht
- 05.461 - Sonstige Staudenflur an Fließgewässern, inkl. Neuanlage
- 06.114 - Extensiv genutzte Feuchtwiese
- 06.210 - Extensiv genutzte Weiden
- 06.220 - Intensiv genutzte Weiden
- 06.310 - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen
- 06.330 - Sonstige extensiv genutzte Mähwiesen
- 06.340 - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
- 06.370 - Naturnahe Grünlandanlage
- 06.380 - Wiesenbrachen und ruderalen Wiesen
- 06.940 - Salzwiesen, nicht anthropogen / LRT 1340
- 09.120 - Artenreiche Saumvegetation frischer Standorte
- 09.123 - Artenarme oder nitrophytische Ruderalvegetation
- 09.124 - Arten- und blütenreiche Ruderalvegetation
- 09.151 - Artenarme Feld-, Weg- und Wiesenräum frischer Standorte, linear
- 09.160 - Straßenränder
- 10.510 - Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.
- 10.530 - Schotter-, Kies- und Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss gezielt versickert wird
- 10.610 - Bewachsene unbefestigte Feldwege
- 10.710 - Dachfläche nicht begrünt
- 10.730 - Dachfläche intensiv begrünt
- 11.191 - Acker, intensiv genutzt
- 11.211 - Grabeland, Gärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
- 11.221 - Gärtnersich gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturarmer Hausgärten

Habitationsfunktionen

- Tiere**
 - Vogel: Weißstorch (Anhang II, FFH RL)
 - Wirbellose: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Anhang II, FFH RL)
 - Heuschrecke: Sumpfschrecke
 - Amphibien: Teichmolch, Grünfrosch (indet.), Erdkröte, Bergmolch, Laubfrosch (Anhang IV, FFH RL), Kreuzkröte, Kreuzkröte (Synonym) (Anhang IV, FFH RL)

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Einzelbaumfällung

Versorgungsleitungen

- Fernmelde
- Gas
- Mischwasser
- Strom
- Trinkwasser

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- Strukturreiches Offenland

Straßen und Radrouten

- Radroute Werratal
- Radroute lokal

Maßnahmen

Maßnahmenkennung

- Maßnahmenkennung
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Maßnahmenkennung

- V = Vermeidungsmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme

Vermeidungsmaßnahme

- 1V. Zeitliche Beschränkung für die Beseitigung von Vegetation und etwaigen Habitatstrukturen im Rahmen der Bauzeit und Baufeldfreimachung

- 2V. Bauzeitenregelung für Amphibien

- 3V. Kontrolle der geplanten BE-Flächen auf Vorkommen von G. nautisithous (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)

- 4V. Schutz und Erhalt von Vegetationsbeständen, Einzelbäumen und Gehölzgruppen sowie hochwertigen Grünbeständen durch Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18950 und RAS-LP 4

- 5V. Vermeidung von baubedingten Schadstoffeinträgen in Gewässer, Umgang mit Gewässersubstrat bei Herstellung neuer Gewässerüberführungen

- 6V. Schutz des Oberbodens während der Bauphase und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase

- 7V. Ökologische Baubegleitung

Gestaltungsmaßnahme

- 8G. Ansaat Landschaftsrasen - RegioSaatgut

- 9G. Anlage und Entwicklung von artenreichen Gras- und Krautfluren sowie Feldraine und Säume unter Verwendung von RegioSaatgut

Ausgleichsmaßnahme

- 10A. Wiederherstellung von Ackerflächen

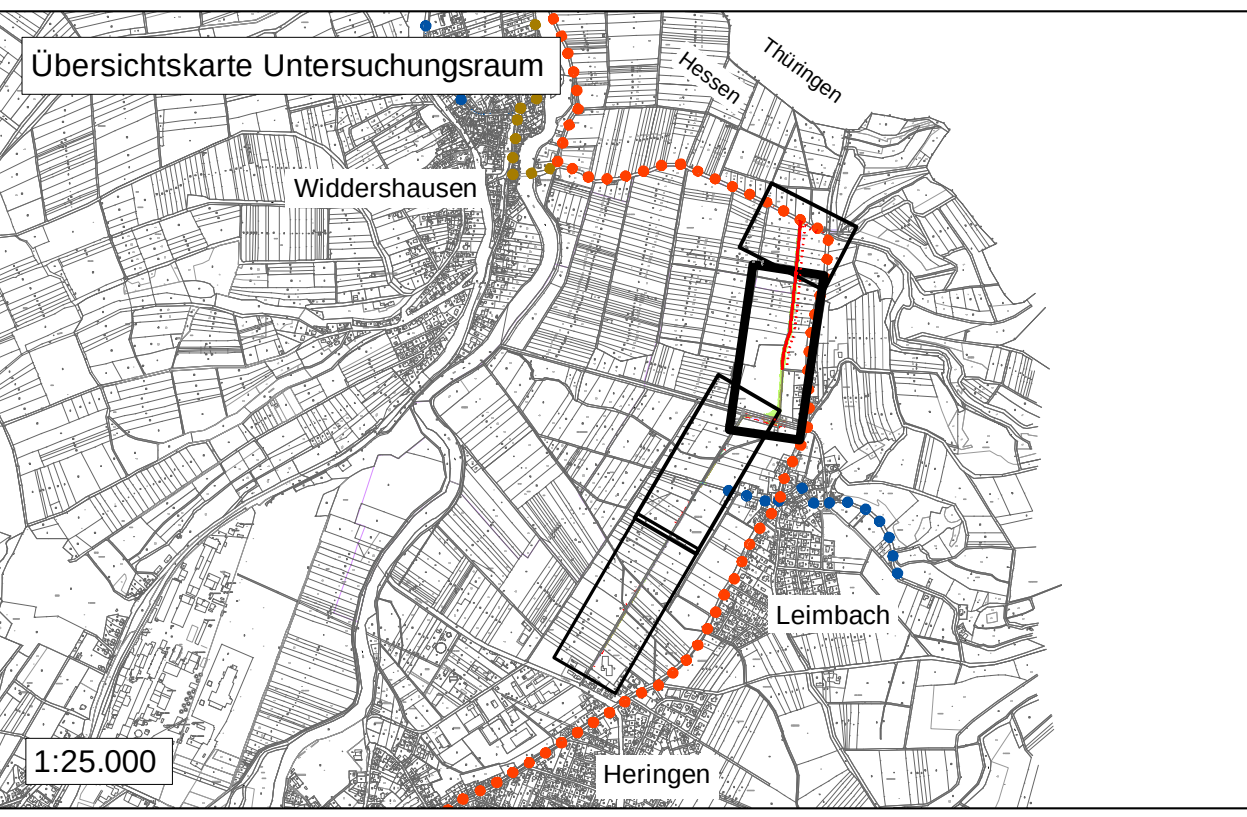
- 11A. Wiederherstellung von Grünland

- 12A. Wiederherstellung von Gras- und Krautfluren und Säumen

- 13A. Wiederherstellung von bewachsenen Feldwegen

- 14A. Anlage von Gehölzpflanzungen

- 15A. Rückbau / Rekultivierung temporäre Radwegführung



1	2	3	4
---	---	---	---

a	temporäre Radwegführung	05.12.2024	Müller
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Entwurfsplanung:	KH Planwerk GmbH Bergstraße 7 36100 Petersberg Tel.: 0661/92804-0 Fax: 0661/92804-25	Datum	Zeichen
	PLANWERK	bearbeitet: 08/ 2024	TK
	Petersberg, 05.12.2024	gezeichnet: 08/ 2024	KM
		geprüft: 08/ 2024	HK
			Karl Herrmann

Auftraggeber:	Datum	Zeichen
Magistrat der Stadt Heringen Fachbereich 3 Obere Goethestraße 17 36262 Heringen (Werra)	bearbeitet: 08/ 2024	TK
	gezeichnet: 08/ 2024	KM
	geprüft: 08/ 2024	HK
		Karl Herrmann

VORENTWURF

Straße: L 3172	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 3a Maßnahmenplan
----------------	--

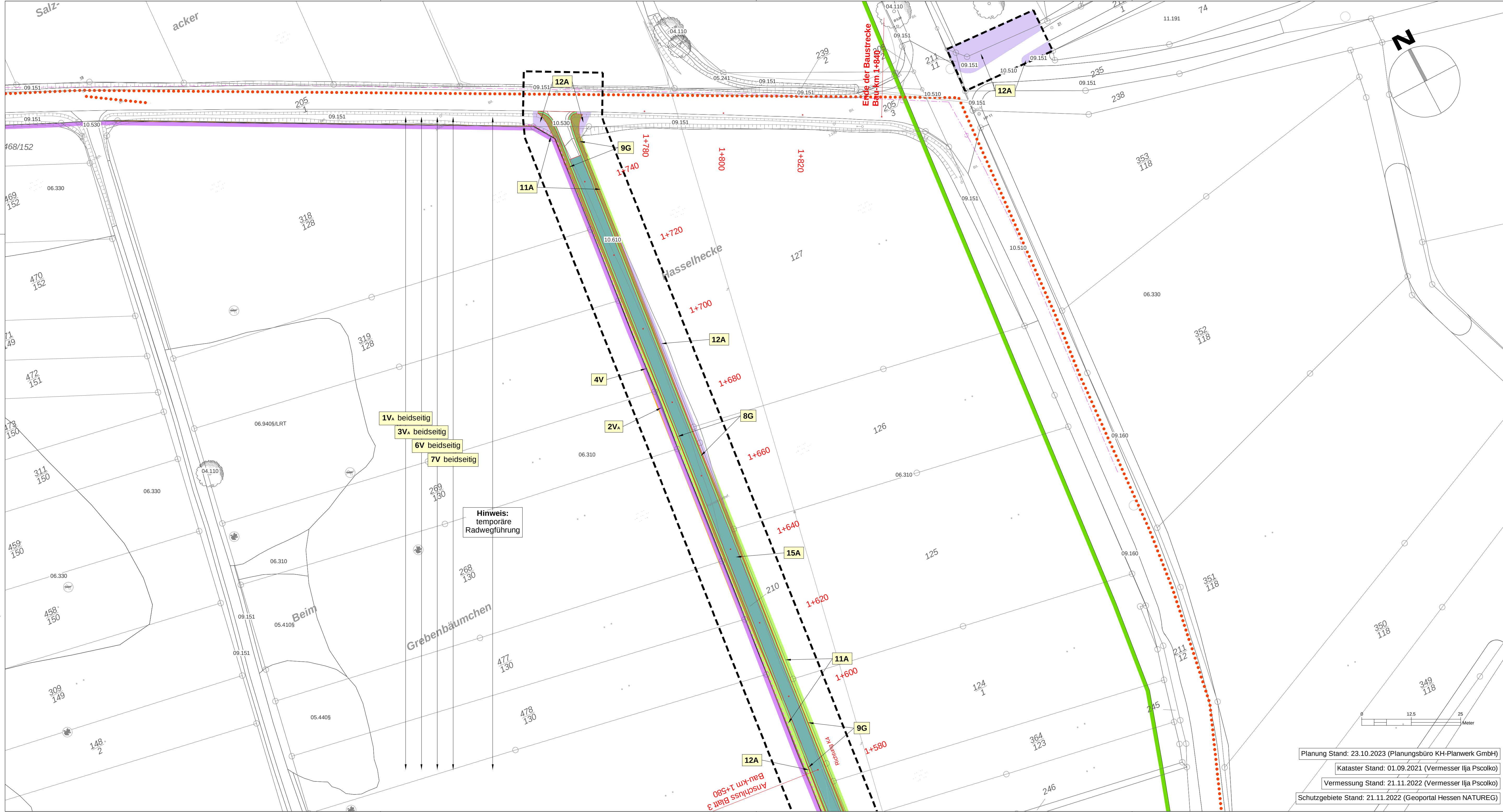
Beginn: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 1.115 Ende: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 2.830 Hessen ID: 24723	Maßstab: 1 : 500
--	------------------

L 3172: Neubau Rad-/ Gehweg zwischen Heringen (Werra) und Widdershausen
--

Aufgestellt: Heringen, den 12.12.2024 Der Bürgermeister	Geprüft: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen - - Sachgebiet Planung Fulda 2 -
---	---

I. A. gez. Daniel Iliev (Bürgermeister)	I. A. gez. Joachim Brähler (Sachgebietsleiter)
--	---

Genehmigt: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen -	I. A. gez. Hilmar Heuser (Fachdezernent)
---	---



Zeichenerklärung

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet

Biotoptypen

- Biotope (Biotoptypen und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayrischen Kompensationsverordnung)
- 01.100 - Laubwald
 - 02.120 - Sonstige Gebüsche trockenwarmer Standorte
 - 02.200 - Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf frischen Standorten
 - 02.300 - Sonstige Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf feuchten bis nassen Standorten
 - 02.310 - Ufer- und Sumpfgewässer auf feuchten bis nassen Standorten
 - 04.110 - Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
 - 04.210 - Baumgruppe / Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
 - 04.220 - Baumgruppe / Baumreihe nicht standortgerecht, Exoten
 - 04.600 - Feldgehölz (Baumhecke), großflächig
 - 05.241 - Arten- / strukturreiche Gräben
 - 05.243 - Arten- / strukturarmer Graben
 - 05.342 - sonstige temporäre / periodische Kleingewässer
 - 05.344 - Neuanlage naturnaher Stillgewässer in naturnaher Umgebung
 - 05.410 - Schilf- und Bachröhrichte §
 - 05.440 - Großseggenriedel-/röhricht §
 - 05.461 - Sonstige Staudenflur an Fließgewässern, inkl. Neuanlage
 - 06.114 - Extensiv genutzte Feuchtwiese §
 - 06.210 - Extensiv genutzte Weiden
 - 06.220 - Intensiv genutzte Weiden
 - 06.310 - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen
 - 06.330 - Sonstige extensiv genutzte Mähwiesen
 - 06.340 - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
 - 06.370 - Naturnahe Grünlandanlage
 - 06.380 - Wiesenbrachen und ruderaler Wiesen
 - 06.940 - Salzwiesen, nicht anthropogen § / LRT 1340
 - 09.120 - Artenreiche Saumvegetation frischer Standorte
 - 09.123 - Artenarme oder nitrophytische Ruderalvegetation
 - 09.124 - Arten- und blütenreiche Ruderalvegetation
 - 09.151 - Artenarme Feld-, Weg- und Wiesen säume frischer Standorte, linear
 - 09.160 - Straßenränder
 - 10.510 - Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.
 - 10.530 - Schotter-, Kies- und Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächen, befestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss gezielt versickert wird
 - 10.610 - Bewachsene unbefestigte Feldwege
 - 10.710 - Dachfläche nicht begrünt
 - 10.730 - Dachfläche intensiv begrünt
 - 11.191 - Acker, intensiv genutzt
 - 11.211 - Grabeland, Gärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
 - 11.221 - Gärtnisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturarmer Hausgärten

Habitationsfunktionen

- Tiere
- Vogel: Weißstorch (Anhang II, FFH RL)
 - Wirbellose: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Anhang II, FFH RL)
 - Heuschrecke: Sumpfschrecke
 - Amphibien: Teichmolch, Grünfrosch (indet.), Erdkröte, Bergmolch, Laubfrosch (Anhang IV, FFH RL), Kreuzkröte, Kreuzkröte (Synonym) (Anhang IV, FFH RL)

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Einzelbaumfällung

Versorgungsleitungen

- Fernmelde
- Gas
- Mischwasser
- Strom
- Trinkwasser

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- Strukturreiches Offenland

Straßen und Radrouten

- Radroute Werratal
- Radroute lokal

Maßnahmen

Maßnahmenkennung

- Maßnahmenkennung
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

- Maßnahmenkennung
- V = Vermeidungsmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme

Vermeidungsmaßnahme

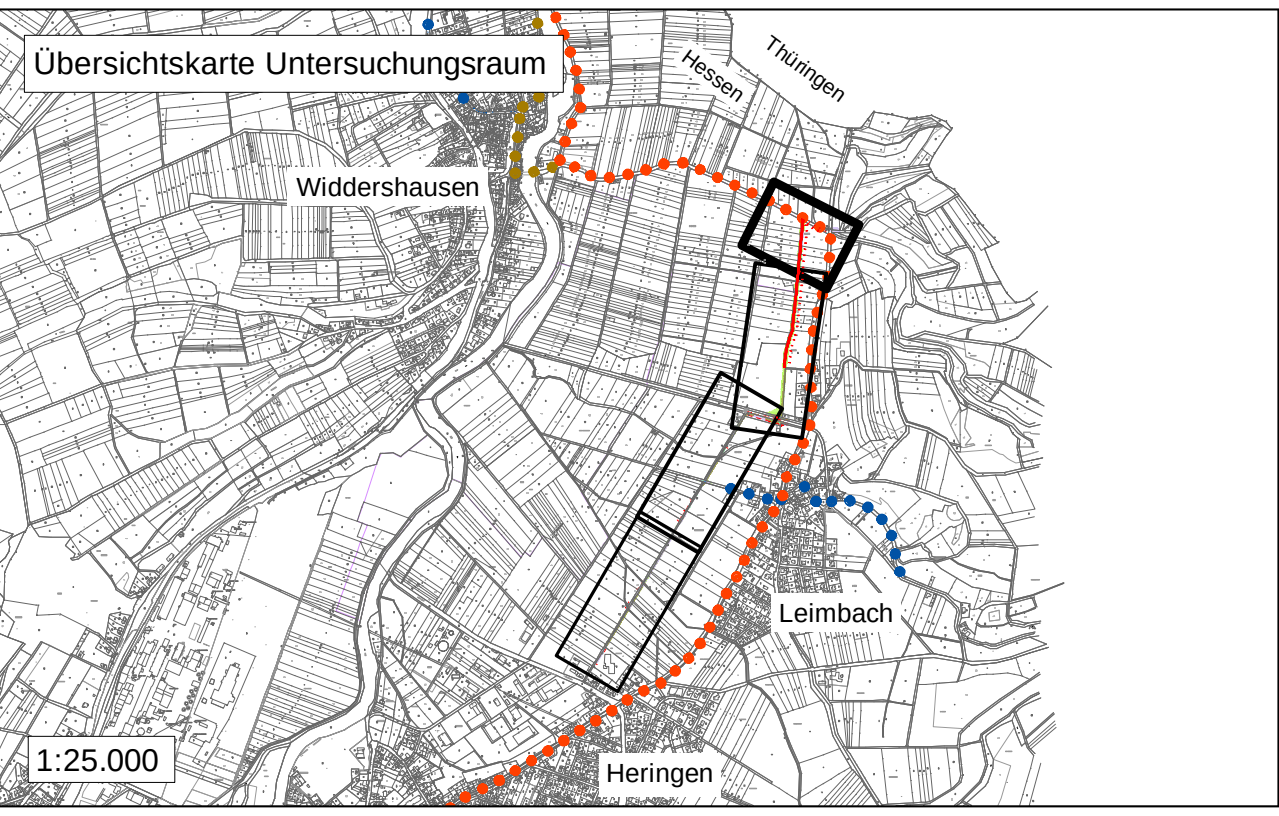
- Zeitliche Beschränkung für die Beseitigung von Vegetation und etwaigen Habitatstrukturen im Rahmen der Bauzeit und Baufeldfreimachung
- Bauzeitenregelung für Amphibien
- Kontrolle der geplanten BE-Flächen auf Vorkommen von G. nassithous (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)
- Schutz und Erhalt von Vegetationsbeständen, Einzelbäumen und Gehölzgruppen sowie hochwertigen Grünbeständen durch Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18.950 und RAS-LP 4 und Begrenzung des Arbeitsstreifens
- Vermeidung von baubedingten Schadstoffeinträgen in Gewässer, Umgang mit Gewässersubstrat bei Herstellung neuer Gewässerüberführungen
- Schutz des Oberbodens während der Bauphase und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase
- Ökologische Baubegleitung

Gestaltungsmaßnahme

- Ansaat Landschaftsrasen - RegioSaattgut
- Anlage und Entwicklung von artenreichen Gras- und Krautfluren sowie Feldrinnen und Säume unter Verwendung von RegioSaattgut

Ausgleichsmaßnahme

- Wiederherstellung von Ackerflächen
- Wiederherstellung von Grünland
- Wiederherstellung von Gras- und Krautfluren und Säumen
- Wiederherstellung von bewachsenen Feldwegen
- Anlage von Gehölzpflanzungen
- Rückbau / Rekultivierung temporäre Radwegführung



1	2	3	4
---	---	---	---

a	temporäre Radwegführung	05.12.2024	Müller
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

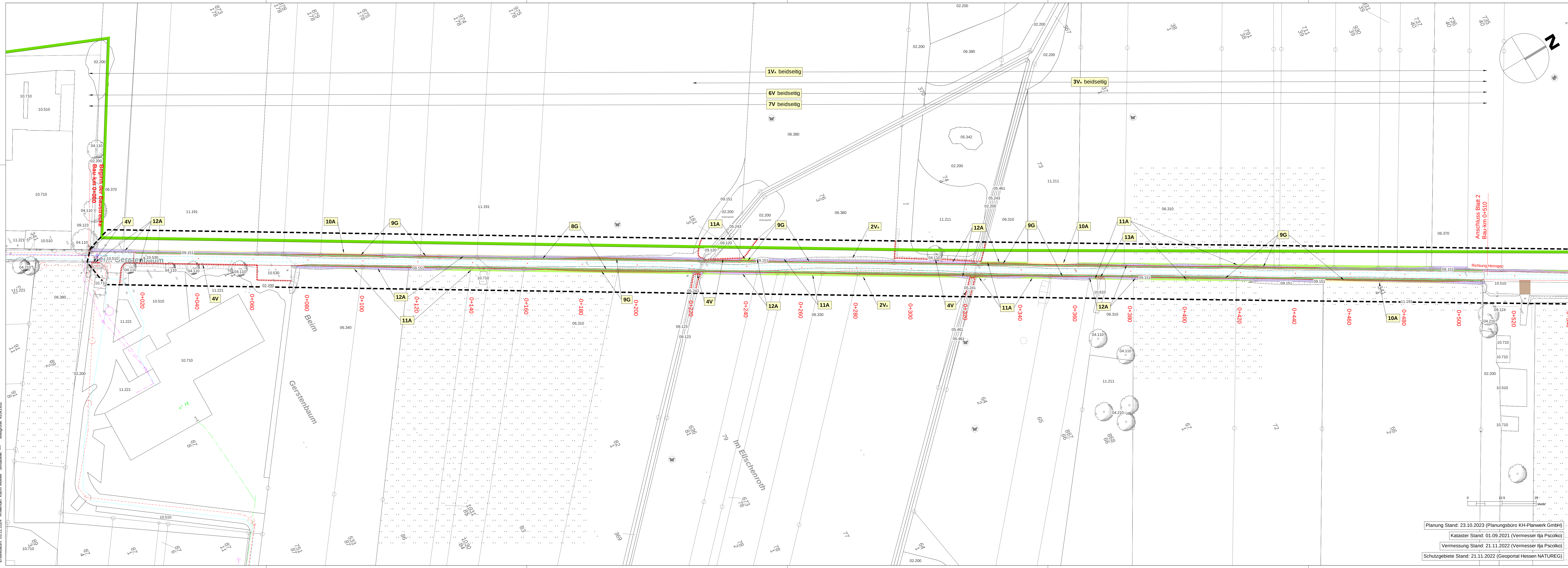
Entwurfsplanung:	KH Planwerk GmbH Bergstraße 7 36100 Petersberg Tel.: 0661/92804-0 Fax: 0661/92804-25	Datum 08/2024	Zeichen TK
Petersberg, 05.12.2024		gezeichnet: 08/2024	KM
		geprüft: 08/2024	HK
			Karl Herrmann

Auftraggeber:		Datum	Zeichen
Magistrat der Stadt Heringen Fachbereich 3 Obere Goethestraße 17 36262 Heringen (Werra)		08/2024	TK
		gezeichnet:	
		geprüft:	

VORENTWURF

Straße: L 3172	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 4a Maßnahmenplan
Beginn: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 1.115 Ende: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 2.830 Hessen ID: 24723	Maßstab: 1:500
L 3172; Neubau Rad-/ Gehweg zwischen Heringen (Werra) und Widdershausen	
Aufgestellt: Heringen, den 12.12.2024 Der Bürgermeister i. A. gez. Daniel Iliev (Bürgermeister)	Geprüft: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen - - Sachgebiet Planung Fulda 2 - i. A. gez. Joachim Brähler (Sachgebietleiter)
	Genehmigt: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen - i. A. gez. Hilmar Heuser (Fachdezernent)

Projekt N 3310_LBP-Radweg-Heringen/ACAD - Zeichnung: 2024.12.05_MAF_Heringen.dwg
Erstellungsdatum: 03.12.2023 - Anwender: Karin Müller - Simuliere: ... Blattgröße: 420x592



Zeichenerklärung

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet

Biotopfunktionen

Biotope (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayrischen Kompensationsverordnung)

- 01.100 - Laubwald
- 02.120 - Sonstige Gebüsche trockenwarmer Standorte
- 02.200 - Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf frischen Standorten
- 02.300 - Sonstige Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf feuchten bis nassen Standorten
- 02.310 - Ufer- und Sumpfbüsche auf feuchten bis nassen Standorten
- 04.110 - Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.210 - Baumgruppe / Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.220 - Baumgruppe / Baumreihe nicht standortgerecht, Exoten
- 04.600 - Feldgehölz (Baumhecke), großflächig
- 05.241 - Arten- / strukturreiche Gräben
- 05.243 - Arten- / strukturreiche Gräben
- 05.342 - sonstige temporäre / periodische Kleingewässer
- 05.344 - Neuanlage naturnaher Stollgewässer in naturnaher Umgebung
- 05.410 - Schilf- und Bachrohrbüsche
- 05.440 - Großseggenriede/-röhricht
- 05.461 - Sonstige Staudenflur an Fließgewässern, inkl. Neuanlage
- 06.114 - Extensiv genutzte Feuchtwiese
- 06.210 - Extensiv genutzte Weiden
- 06.220 - Intensiv genutzte Weiden
- 06.310 - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen
- 06.330 - Sonstige extensiv genutzte Mähwiesen
- 06.340 - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
- 06.370 - Naturnaher Grünlandanlage
- 06.380 - Wiesenbrachen und ruderaler Wiesen
- 06.940 - Salzwiesen, nicht anthropogen / LRT 1340
- 09.120 - Artenreiche Saumvegetation frischer Standorte
- 09.123 - Artenarme oder nitrophylische Ruderalvegetation
- 09.124 - Arten- und blütenreiche Ruderalvegetation
- 09.151 - Artenarme Feld-, Weg- und Wiesenräume frischer Standorte, linear
- 09.160 - Straßenränder
- 10.510 - Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.
- 10.530 - Schotter-, Kies- und Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss gezielt versickert wird
- 10.610 - Bewachsene unbefestigte Feldwege
- 10.710 - Dachfläche nicht begrünt
- 10.730 - Dachfläche intensiv begrünt
- 11.191 - Acker, intensiv genutzt
- 11.211 - Grabeland, Gärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
- 11.221 - Gärtnersich gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturreiche Hausgärten

Habitationsfunktionen

Tiere

- Vogel: Weißstorch (Anhang II, FFH RL)
- Wirbellose: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Anhang II, FFH RL)
- Heuschrecke: Sumpfschrecke
- Amphibien: Teichmolch, Grünfrosch (indet.), Erdkröte, Bergmolch, Laubfrosch (Anhang IV, FFH RL), Kreuzkröte, Kreuzkröte (Synonym) (Anhang IV, FFH RL)

Planung Stand: 23.10.2023 (Planungsbüro KH-Planwerk GmbH)
Kalaster Stand: 01.09.2021 (Vermesser Ilya Pscenko)
Vermessung Stand: 21.11.2022 (Vermesser Ilya Pscenko)
Schutzgebiete Stand: 21.11.2022 (Geoportal Hessen NATUREG)

Technische Planung

Trasse des geplanten Vorhabens

Einzelbaumfällung

Versorgungsleitungen

- Fernmelde
- Gas
- Mischwasser
- Strom
- Trinkwasser

Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

Strukturreiches Offenland

Straßen und Radrouten

- Radroute Werratal
- Radroute lokal

Maßnahmen

Maßnahmenkennung

Maßnahmenkennung

Maßnahmenkennung

V = Vermeidungsmaßnahme
G = Gestaltungsmaßnahme
A = Ausgleichsmaßnahme

Vermeidungsmaßnahme

Zelluläre Beschränkung für die Beseitigung von Vegetation und etwaigen Habitatstrukturen im Rahmen der Bauzeit und Baufeldfreimachung

- 1V. Bauzeitenregelung für Amphibien
- 2V. Kontrolle der geplanten BE-Flächen auf Vorkommen von G. nausithous (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)
- 4V. Schutz und Erhalt von Vegetationsbeständen, Einzelbäumen und Gehölzgruppen sowie hochwertigen Grünbeständen durch Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18350 und RAS-LP 4 und Begrenzung des Arbeitsstraßens
- 5V. Vermeidung von baubedingten Schadstoffeinträgen in Gewässer, Umgang mit Gewässersubstrat bei Herstellung neuer Gewässerüberführungen
- 6V. Schutz des Oberbodens während der Bauphase und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase
- 7V. Ökologische Baubegleitung

Gestaltungsmaßnahme

- 9G. Ansaat Landschaftsrasen - RegioSaatgut
- 9G. Anlage und Entwicklung von artenreichen Gras- und Krautfluren sowie Feldraine und Säume unter Verwendung von RegioSaatgut

Ausgleichsmaßnahme

- 10A. Wiederherstellung von Ackerflächen
- 11A. Wiederherstellung von Grünland
- 12A. Wiederherstellung von Gras- und Krautfluren und Säumen
- 13A. Wiederherstellung von bewachsenen Feldwegen
- 14A. Anlage von Gehölzpflanzungen
- 15A. Rückbau / Rekultivierung temporäre Radwegführung

Übersichtskarte Untersuchungsraum

1:25.000

1 2 3 4

a	temporäre Radwegführung	05.12.2024	Müller
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Entwurfsplanung:	KH Planwerk GmbH Bergstraße 7 36100 Petersberg Tel.: 0661/92804-0 Fax: 0661/92804-25	Datum	Zeichen
	bearbeitet: 08/2024 gezeichnet: 08/2024 geprüft: 08/2024 Karl Herrmann	08/2024	TK
		08/2024	KM
		08/2024	HK
		08/2024	HK

Auftraggeber:

Magistrat der Stadt Heringen
Fachbereich 3
Obere Goethestraße 17
36262 Heringen (Werra)

bearbeitet: 08/2024
gezeichnet: 08/2024
geprüft: 08/2024

Datum

Zeichen

VORENTWURF

Straße: L 3172

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 1a
Maßnahmenplan

Beginn: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 1.115
Ende: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 2.830
Hessen ID: 24723

Maßstab: 1 : 500

L 3172: Neubau Rad-/ Gehweg zwischen
Heringen (Werra) und Widdershausen

Aufgestellt:
Heringen, den 12.12.2024
Der Bürgermeister

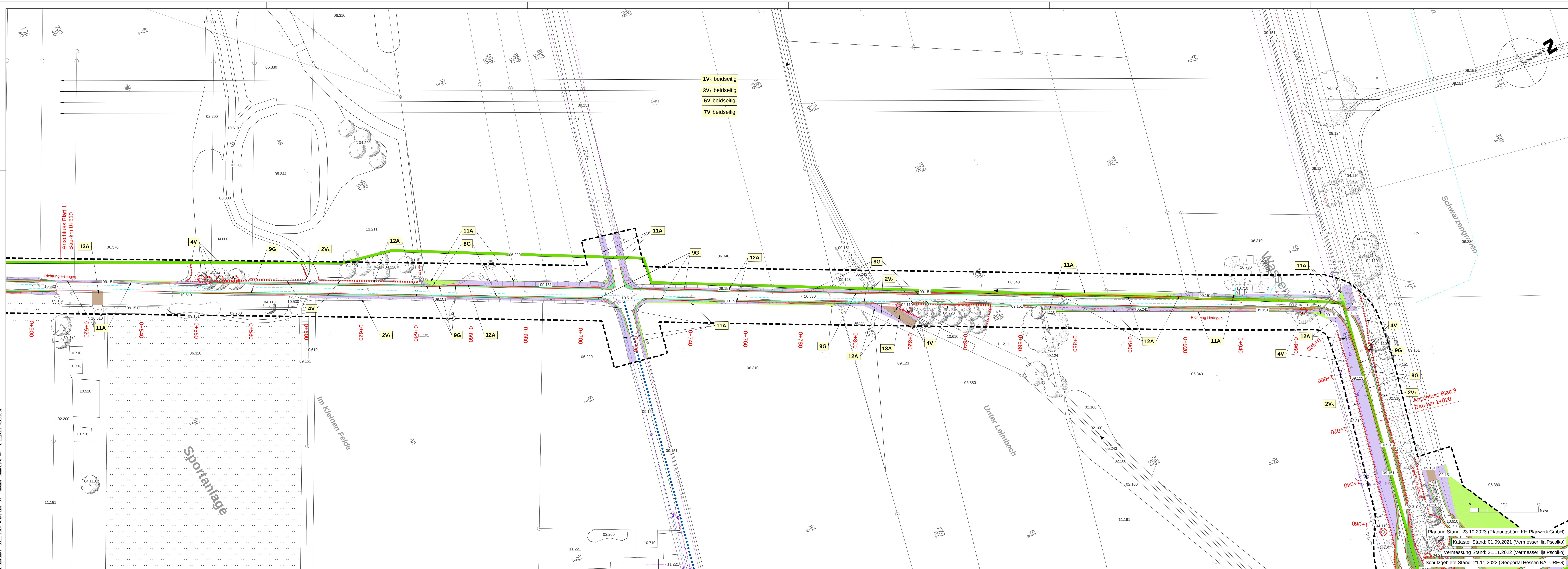
Geprüft:
Fulda, den 12.12.2024
Hessen Mobil
- Fachdezernat Planung Osthessen -
- Sachgebiet Planung Fulda 2 -

I. A. gez. Daniel Iliev
(Bürgermeister)

I. A. gez. Joachim Brähler
(Sachgebietsleiter)

Genehmigt:
Fulda, den 12.12.2024
Hessen Mobil
- Fachdezernat Planung Osthessen -
(Fachdezernat)

I. A. gez. Hilmar Heuser
(Fachdezernat)



Zeichenerklärung

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet

Biotope

Biotope (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayrischen Kompensationsverordnung)

- 01.100 - Laubwald
- 02.120 - Sonstige Gebüsche trockenwarmer Standorte
- 02.200 - Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf frischen Standorten
- 02.300 - Sonstige Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten auf feuchten bis nassen Standorten
- 02.310 - Ufer- und Sumpfbüsche auf feuchten bis nassen Standorten
- 04.110 - Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.210 - Baumgruppe / Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.220 - Baumgruppe / Baumreihe nicht standortgerecht, Exoten
- 04.600 - Feldgehölz (Baumhecke), großflächig
- 05.241 - Arten- / strukturreiche Gräben
- 05.243 - Arten- / strukturreiche Gräben
- 05.342 - sonstige temporäre / periodische Kleingewässer
- 05.344 - Neuanlage naturnaher Stillgewässer in naturnaher Umgebung
- 05.410 - Schilf- und Bachrohrbüsche
- 05.440 - Großseggenriede/-röhricht
- 05.461 - Sonstige Staudenflur an Fließgewässern, inkl. Neuanlage
- 06.114 - Extensiv genutzte Feuchtwiese
- 06.210 - Extensiv genutzte Weiden
- 06.220 - Intensiv genutzte Weiden
- 06.310 - Extensiv genutzte Flachland-Mähwiesen
- 06.330 - Sonstige extensiv genutzte Mähwiesen
- 06.340 - Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
- 06.370 - Naturnahe Grünlandanlage
- 06.380 - Wiesenbrachen und ruderaler Wiesen
- 06.940 - Salzwiesen, nicht anthropogen / LRT 1340
- 09.120 - Artenreiche Saumvegetation frischer Standorte
- 09.123 - Artenarme oder nitrophytische Ruderalvegetation
- 09.124 - Arten- und blütenreiche Ruderalvegetation
- 09.151 - Artenarme Feld-, Weg- und Wiesensaume frischer Standorte, linear
- 09.160 - Straßenränder
- 10.510 - Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.
- 10.530 - Schotter-, Kies- und Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss gezielt versickert wird
- 10.610 - Bewachsene unbefestigte Feldwege
- 10.710 - Dachfläche nicht begrünt
- 10.730 - Dachfläche intensiv begrünt
- 11.191 - Acker, intensiv genutzt
- 11.211 - Grabeland, Gärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
- 11.221 - Gärtnisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturreiche Hausgärten

Habitationsfunktionen

Tiere

- Vogel - Weißstorch (Anhang II, FFH RL)
- Wirbellose - Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Anhang II, FFH RL)
- Heuschrecke - Sumpfschrecke
- Amphibien - Teichmolch
- Grünfrosch (indet.)
- Erdkröte
- Bergmolch
- Laubfrosch (Anhang IV, FFH RL)
- Kreuzkröte, Kreuzkröte (Synonym) (Anhang IV, FFH RL)

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Einzelbaumfällung

Versorgungsleitungen

- Fernmelde
- Gas
- Mischwasser
- Strom
- Trinkwasser

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums
- Strukturreiches Offenland

Straßen und Radrouten

- Radroute Werratal
- Radroute lokal

Maßnahmen

Maßnahmenkennung

- Maßnahmenkennung
- V = Vermeidungsmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme

Vermeidungsmaßnahme

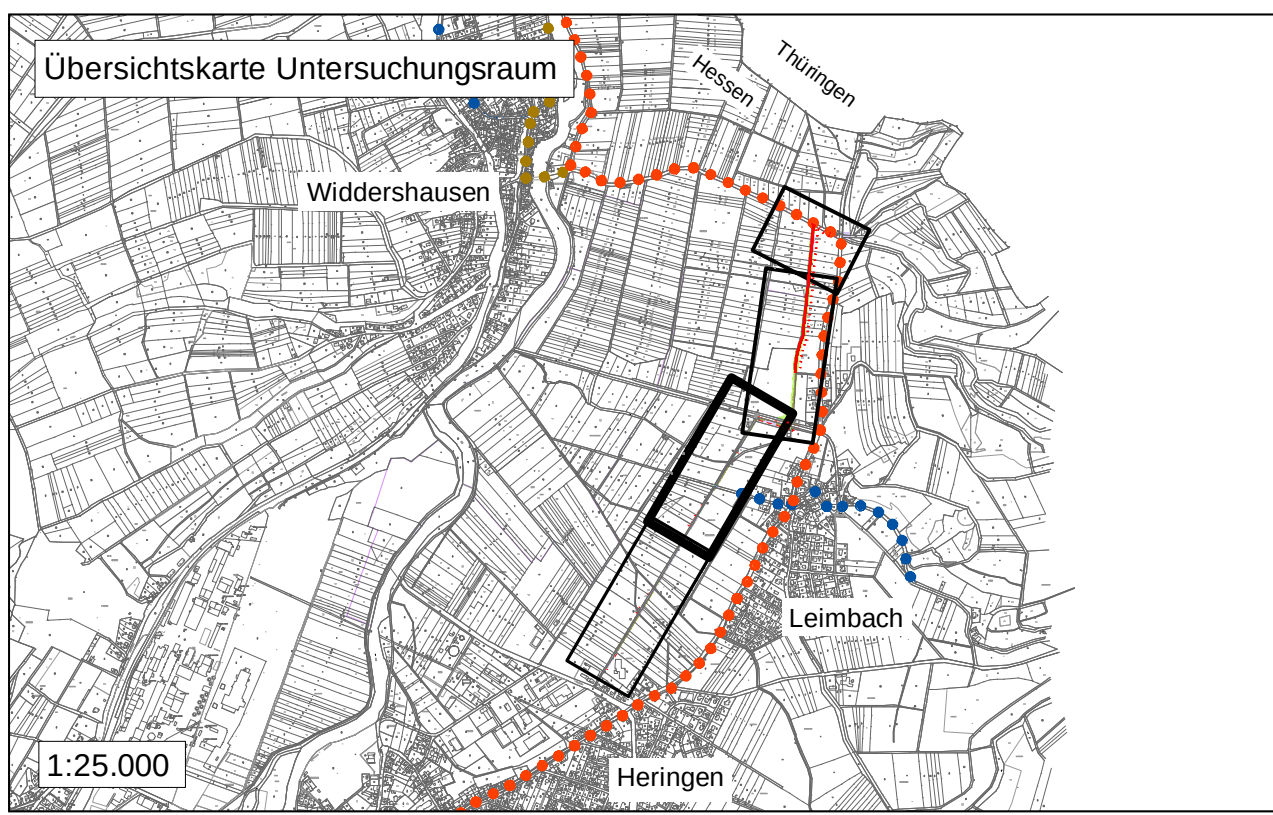
- 1V. Zeitliche Beschränkung für die Beseitigung von Vegetation und etwaigen Habitatstrukturen im Rahmen der Bauzeit und Baufeldfremachung
- 2V. Bauzeitenregelung für Amphibien
- 3V. Kontrolle der geplanten BE-Flächen auf Vorkommen von G. nausithous (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling)
- 4V. Schutz und Erhalt von Vegetationsbeständen, Einzelbäumen und Gehölzgruppen sowie hochwertigen Grünbeständen durch Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18950 und RAS-LP 4
- 5V. Vermeidung von baubedingten Schadstoffeinträgen in Gewässer, Umgang mit Gewässersubstrat bei Herstellung neuer Gewässerüberführungen
- 6V. Schutz des Oberbodens während der Bauphase und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase
- 7V. Ökologische Baubegleitung

Gestaltungsmaßnahme

- 8G. Ansaat Landschaftsrasen - RegioSaatgut
- 9G. Anlage und Entwicklung von artenreichen Gras- und Krautfluren sowie Feldrinnen und Säume unter Verwendung von RegioSaatgut

Ausgleichsmaßnahme

- 10A. Wiederherstellung von Ackerflächen
- 11A. Wiederherstellung von Grünland
- 12A. Wiederherstellung von Gras- und Krautfluren und Säumen
- 13A. Wiederherstellung von bewachsenen Feldwegen
- 14A. Anlage von Gehölzpflanzungen
- 15A. Rückbau / Rekultivierung temporäre Radwegführung



1	2	3	4
---	---	---	---

a	temporäre Radwegführung	05.12.2024	Müller
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Entwurfsplanung:	KH Planwerk GmbH Bergstraße 7 36100 Petersberg Tel.: 0661/92804-0 Fax: 0661/92804-25	Datum	Zeichen
	PLANWERK	bearbeitet: 08/ 2024	TK
	Petersberg, 05.12.2024	gezeichnet: 08/ 2024	KM
		geprüft: 08/ 2024	HK
			Karl Herrmann

Auftraggeber:	Datum	Zeichen
Magistrat der Stadt Heringen Fachbereich 3 Obere Goethestraße 17 36262 Heringen (Werra)	bearbeitet:	
	gezeichnet:	
	geprüft:	

VORENTWURF

Straße: L 3172	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 2a Maßnahmenplan
Beginn: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 1.115 Ende: zw. NK 5126 003 u. NK 5026 019 Station 2.830 Hessen ID: 24723	Maßstab: 1 : 500
L 3172: Neubau Rad-/ Gehweg zwischen Heringen (Werra) und Widdershausen	
Aufgestellt: Heringen, den 12.12.2024 Der Bürgermeister	Geprüft: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen - - Sachgebiet Planung Fulda 2 -
I. A. gez. Daniel Hlev (Bürgermeister)	I. A. gez. Joachim Brähler (Sachgebietleiter)
	Genehmigt: Fulda, den 12.12.2024 Hessen Mobil - Fachdezernat Planung Osthessen - I. A. gez. Hilmar Heuser (Fachdezernat)